



NordBuch e.V.
Förderverein für zeitgenössische Literatur

- Anthologien – Lesungen - Schreibwerkstätten – Lesesofa -

Oktober 2021

Nachruf auf Willie Benzen

Wir, der Förderverein für zeitgenössische Literatur NordBuch e.V., trauern um Willie Benzen, er wurde am 8. Juni 1956 in Kiel geboren und ist am 4. Oktober 2021 in Kiel gestorben.

Willie Benzen lebte einige Jahre im Ausland, in Dortmund und zuletzt wieder in Kiel. Als Autor und Vorlesender war er ein Akteur und als Mitbegründer setzte er Ideen ein, um mit einigen anderen den Förderverein für zeitgenössische Literatur NordBuch 1997 ins Leben zu rufen. Einige Zeit war er im Vorstand und Arbeitsgruppen tätig und hatte mit der Erstellung einer ersten Anthologie mit dem Titel „Fundstücke“ eine Sammlung für Lyrik und Prosa 2001 in seinem Kleinverlag für den Literaturförderverein NordBuch e.V. auf den Weg gebracht.

Dem Autor gelang es früh, Kontakte zu knüpfen und neuen Wind in die Reihen zu bringen, u.a. arrangierte er eine Buchmesse mit Non-Stop-Lesungen im Kulturforum Kiel und „Künstler für den Frieden“ in der Ostseehalle Anfang der 80-iger Jahren. In der Schleswig-Holsteinischen Literaturgesellschaft, die die Gründung des Literaturhauses in Schleswig-Holstein vorantrieb, wirkte er aktiv mit. Er leitete fünfzehn Jahre mit Freunden ein Kulturzentrum in Kiel. Als Willkommensgäste hatte er eine Lesung im Kieler Kulturforum im Jan. 2016 „Dichter für Flüchtlinge“ initiiert und Autorinnen und Autoren aus dem Bundesgebiet eingeladen sowie zum Tag der Deutschen Einheit, 2019 im Literaturhaus SH in Kiel beigetragen.

Willie Benzen war in einigen Literaturverbindungen tätig, im VS Verband der Schriftsteller bei verdi und hat zuletzt maßgeblich dafür gesorgt, dass ein erfolgreicher Aufbau der Gruppe 48 als gemeinnütziger Verein gelingen konnte und hat sich anschließend als 2. Vorsitzender für „Die Gruppe 48“ verdient gemacht.

In zahlreichen Büchern und Anthologien wurde er veröffentlicht sowie in den Anthologien Fundstücke. Seine Erstveröffentlichung 1964: Ohne Meer ist es auf Dauer unerträglich.

Vor allem waren ihm kritische Themen wichtig wie Ungerechtigkeit, er nahm sich der Schwächeren an, machte in seinen Texten aufmerksam, zum Beispiel auf das Flüchtlingsdrama.

In seinen lyrischen Gedanken und Gedichten findet die Schwere des Seins einen poetischen Ausdruck und trägt etwas Fassbares zum Verständnis mit sich wie ebenso eine Leichtigkeit, die häufig Eindrücke von seinen Reisen sowie Bilder aus Kiel und Schleswig-Holstein in Worten festhalten.

NordBuch e.V., 1. Vors., Christel Mirus-Bröer, Aalborgring 42, 24109 Kiel, Tel.: 0431/88 88 170

2. Vors.: Georg v. Sternberg; Schatzmeister: Ingo Mirus - E-mail: kontakt@nord-buch.info –

home: www.nord-buch.info - Fc: facebook.com/nordbucheV – www.Youtube.com Lesesofa

Bankverbindung: **DE47 2105 0170 0091 0300 31 BIC: NOLADE 21 KIE** – Fördesparkasse Kiel,

Finanzamt Kiel-Nord: St-Nr. 19 292 87679 –

Vereinsregister: Amtsger. Kiel.-Nr. 3922-KI

Er hat sich für zeitgenössische Literatur interessiert und soweit sein berufliche Tätigkeit als Busfahrer es zuließ – obwohl sein Weg mitunter uneben, hart und kompliziert - sich dem Schreiben gewidmet bis das Schicksal ihn aus dem Leben riss.

Wir bedauern den Verlust des Ehrenmitgliedes zutiefst und trauern um Willie Benzen und danken für sein unermüdliches Interesse und seine Mitarbeit. Seinen Mut, seine Willenskraft und seine Ideen werden wir dankbar in Erinnerung halten, in Erinnerung an den Autor Willie Benzen, an einen gutwilligen Menschen und an einen Freund.

Christel Mirus-Bröer,
1. Vorsitzende

Georg von Sternberg,
2. Vorsitzender